

OFFICE DU BACCALAUREAT DU CAMEROUN

EXAMEN BACCALAUREAT

SESSION : 2008

SERIE : A4

DUREE : 3H

COEF : 2

ALLEMAND

(Ne pas recopier les exercices ! Traiter toute l'épreuve sur la feuille de composition !)

TEXT : Mein Mann ist arbeitslos

Wenn Carla Becker von der Arbeit kommt und die Wohnzimmertür öffnet, liegt ihr Mann auf dem Sofa unter einer Wolldecke¹, den Kopf in einem Federkissen² vergraben³. Im Laufe des Tages hat Georg Becker seine Frau einige Male in ihrem Büro angerufen : was sie mache, wann genau sie nach Hause komme, wann sie ihm das Essen koche.

S Er ist seit einem Jahr arbeitslos. Diplomingenieur, 45 Jahre alt. Sie, 41 Jahre, hatte früher das Haus gehütet: „Seit neunzehn Jahren bin ich verheiratet, der Junge ist achtzehn. Ich habe nur als Hausfrau und Mutter gelebt“; bis sie zu studieren anfang, Frauengruppe und Arbeitskreise besuchte und vor vier Jahren eine Stelle als Sekretärin bekam: „Dadurch bin ich selbständiger und aufmüpfiger⁴ geworden.“ Seit er seine Arbeit verloren hat, macht er ihr A¹⁰ das Leben schwer : Georg ist depressiv geworden und er wirft Carla vor, dass sie sich zu wenig um ihn kümmere.

Das Hauptproblem ist die Eifersucht.⁵

„Er denkt den ganzen Tag an nichts anderes und kontrolliert jede Bewegung von mir. Wird es abends mal später, gibt er ein Mordstheater⁶, oder er weint“. Durst, nach Hause zu kommen, verspürt sie schon lange nicht mehr. „Ich war es ja Mutter und Hausfrau“ erzählt sie unter Tränen, „aber jetzt bin ich einfach anders. Zurück in die alte Rolle? Das will ich nicht, und das kann ich nicht.“

Sie wird sich scheiden lassen. Die Arbeitslosigkeit hat eine neunzehnjährige Ehe zerstört.

Wrike, Pezold „Die Zeit“ Nr. 23 Juni 1984.

Worterkklärung: ¹ Die Wolldecke : la couverture en laine. ² Das Federkissen (-) : le coussin de plumes.

³ vergraben : enfoui. ⁴ Aufmüpfig : culotté, audacieux. ⁵ Die Eifersucht : la jalousie.

⁶ Mordstheater geben : faire des histoires.

I. LESEVERSTEHEN : (4P)

A. Was ist richtig? (0.5 P)

Carla will sich scheiden lassen, weil

- a) sie ihren Mann liebt.
- b) ihr Mann arbeitslos ist.
- c) ihr Mann sehr eifersüchtig ist.

B. Richtig oder falsch? (3.5 P)

1. Carla will wieder Hausfrau werden.
2. Wenn Carla von der Arbeit nach Hause kommt, wartet ihr Mann auf sie vor der Wohnzimmertür.
3. Georg hat 19 Jahre lang gearbeitet.
4. Seit 4 Jahren arbeitet Carla als Sekretärin.
5. Georg hat keinen Beruf erlernt.
6. Finanziell hängt Carla nicht mehr von ihrem Mann ab.
7. Das Ehepaar ist kinderlos.

12

II. GRAMMATIK : (4P)

Wählen Sie die richtige grammatische Form und füllen Sie die Lücken aus!

Georg ist ein nett...1...(er,e,en) Mann, ...2...(deren,dessen,wessen) Frau noch arbeitet.
Er ist auch ein Mann,...3...(wer,der,die) keine Arbeit mehr hat. Er
weiss,...4...(ob,dass,wenn) er eine neue Stelle suchen muss. Trotzdem beklagt sich
seine Frau nicht...5...(über,von,an) seine neue Lage. ...6...(Dass,Ob,Obwohl) er sein
Diplom hat, ist es noch schwierig für...7...(er,ihn,ihm). Er möchte gern...8...(an,zu,in)
eine andere Stadt ziehen, um eine Stelle möglichst schnell...9...(für,an,zu) finden.
Trotz ...10...(der,des,die) Wirtschaftskrise, bemüht er ...11...(ihn,ihm,sich) in
Kontakt...12...(mit,nach,bei) Firmen mit Hilfe ...13...(der,das,des) Computers zu treten.
Das ist schneller...14...(wie,dass,als) die Post. Er muss nur geduldig...15...(bleibt,
bleibe, bleiben) und lernen,...16...(wann,wie,wenn) man ohne Lohn auskommen kann.

III. WORTSCHATZ : (4P)

(A) Ergänzen Sie! (1P)

- Georg hat keine Arbeit mehr, er ist ...
- Die meisten Schüler sind noch nicht verheiratet. Sie sind...

(B) Bilden Sie Wörter! (2P)

1. „Beruf“ ist das Substantiv .Wie heißt das Adjektiv?
2. „Studieren“ ist das Verb. Wie heißt das Substantiv (mit Artikel)?
3. „erzählen“ ist das Verb. Bilden Sie zwei(2) Nomen (mit Artikel)davon!

(C) Die Zeitung ist ein Medium. Nennen Sie zwei(2) andere Medien! (1P)

IV. ÜBERSETZUNG : (4P)

1. **Übersetzen Sie ins Deutsche!(2P).**

De plus en plus de femmes ont **des maris chômeurs**. Le chômage peut parfois détruire un mariage.

2. **Übersetzen Sie ins französische von „ Ich war es ja Mutter...“bis „...daß kann ich nicht.“ (2P)**

V. SCHRIFTLICHER AUSDRUCK: (4P)

Wählen Sie ein Thema aus und schreiben Sie dazu einen kohärenten Text!

1. Sie heißen Dang. Sie haben Frau Becker interviewt. Sie ist berufstätig und möchte, dass alle Frauen einen Beruf erlernen. Schreiben Sie den Dialog!
2. Schreiben Sie für eine Schülerzeitung über einen Konflikt zwischen Schülern und ihrem Lehrer . Der Lehrer heißt Herr Dossou.